

EG Sicherheitsdatenblatt



(Keine Übermittlungspflicht für Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel gemäß § 14)

Handelsname: **microsol-pyrho-*spray*** (ohne Synergist)
Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH
Datum: 15.06.00
überarbeitet am: 17.01.01
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 1 von 5

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktbezeichnung: **microsol-pyrho-*spray*** (ohne Synergist)
Lieferant : Microsol-Biozida Handels-GmbH
Straße Leinestraße 17
Land/PLZ/Ort: D-24539 Neumünster
Telefon: ***49-4321-98 38-0

Auskunftgebender Bereich: Tel. ***49-4321-98 38-0

Notrufnummer: - siehe vorgenannte Telefonnummer
- nach Geschäftsschluß: Giftinformationszentrum Nord
Tel: 0551/19240
383180

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Zubereitung (Aerosoldose) mit natürlichem Pyrethrum-Extrakt in organischen Lösemitteln zur Bekämpfung hygieneschädlicher Insekten in Räumen. Unbrennbares Sicherheitstreibgas.

Einstufung des Produktes siehe Nr. 15

Gefährlicher Inhaltsstoff: iso-Propylalkohol
CAS-Nummer: 67-63-0
Konzentrationsbereich: ca. 8 %
Gefahrensymbol: F (Leichtentzündlich) (als Reinsubstanz)
R-Sätze: R 11

Gefährlicher Inhaltsstoff: Dichlormethan
CAS-Nummer: 75-09-2
Konzentrationsbereich: ca. 10 %
Gefahrensymbol: Xn (Gesundheitsschädlich)
R-Sätze: R 40

3. Mögliche Gefahren

Bezeichnung der Gefahren:
Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Mißbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:
Nach Einatmen: Frischluft.
Nach Hautkontakt: Besprühte Haut mit Wasser und Seife waschen.
Nach Augenkontakt: Augen reichlich mit Wasser spülen.
Nach Verschlucken: ---



5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

=====

- Geeignete Löschmittel:
Alle gängigen Feuerlöschmittel.
- Besondere Gefahren durch Verbrennungsprodukte:
Entfällt
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Entfällt

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

=====

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Nach Gasaustritt (z.B. defekte Sprühdose) kräftig lüften. Aerosol nicht einatmen, ggf. Atemschutz tragen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.
- Umweltschutzmaßnahmen:
Verhütung des Eindringens des treibgasfreien Anteils in die Kanalisation, in Oberflächen- und Grundwasser sowie in den Boden.
- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:
Nach Abdampfen den benetzten Untergrund mit Wasser und Reinigungsmittel säubern.

7. Handhabung und Lagerung

=====

- Handhabung: Hinweise zum sicheren Umgang:
Nur für den vorgesehenen Verwendungszweck und gemäß Gebrauchsanleitung verwenden. Unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Mißbrauch kann zu
- Gesund- heitsschäden führen.
Atem- und Augenschutz bei längerfristiger Anwendung und bei Versprühen größerer Präparatemengen.
- Nicht in offene Flammen sprühen. Bei Verwendung mit Dauersprühkopf keine Flammen, elektrische Schaltvorgänge unterbrechen.
- Lagerung: Kühl, aber frostfrei und trocken lagern. Sprühdose nicht über 50 °C erwärmen. Nicht in Räumen aufbewahren, in denen sich ständig Personen aufhalten. Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

=====

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten (MAK).

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art des Grenzwertes	Wert	Einheit	
67-63-0	2-Propanol	MAK	490	mg/m ³	
75-09-2	Dichlormethan	TRGS 900	360	mg/m ³	
		MAK			Gruppe 3 A
811-97-2	Tetrafluorethan	MAK	360	mg/m ³	
8003-34-7	Pyrethrum	MAK	5 E	mg/m ³	

Atem- und Augenschutz bei längerfristiger Anwendung und bei Versprühen größerer Präparatemengen.

- Persönliche Schutzausrüstung:
- Atemschutz: Halb- oder Vollmaske mit Filter Typ A2-P2/3
- Handschutz: Nicht erforderlich
- Augenschutz: Schutzbrille bzw. Vollmaske
- Körperschutz: ---
- Schutz und Hygienemaßnahmen: Lebensmittel nicht mit Präparat in Kontakt bringen. Räume vor Wiederbetreten lüften.



Noch zu 8.:

Zum Zeitpunkt der Anwendung und während der Einwirkzeit sollten die Bewohner die Räume verlassen. Dies gilt insbesondere für Säuglinge und Kleinkinder.

Das Benetzen der Haut, der Augen und der Schleimhäute sowie längeres Einatmen des Sprühnebels vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- =====
1. Erscheinungsbild:
Form: Sprühdose
Farbe: Aerosol farblos bis gelb
Geruch: chemisch, tomatenkrautähnlich
 2. Sicherheitsrelevante Daten:
pH-Wert: entfällt, da wasserfrei
Zustandsänderung: keine Zustandsänderung zwischen -20 °C und +50 °C. Nicht über 50 °C erwärmen.
Siedepunkt/Siedebereich: nicht sinnvoll, da Sprühdose unter Druck steht
Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht bestimmt
Flammpunkt: bei Aerosol nicht meßbar
Entzündlichkeit: entfällt
Zündtemperatur: (> 350 °C), gilt für den Bestandteil mit der niedrigsten
Zündtemperatur; für Sprühdosen-Formulierungen im
Prinzip nicht anwendbar.
Selbstentzündlichkeit: entfällt
Brandfördernde Eigenschaften: entfällt
Explosionsgefahr: entfällt
Explosionsgrenzen:
untere: 1 Vol-% (für brennbare
obere: 13 Vol-% Komponente)
Dampfdruck: ca. $3,9 \times 10^3$ hPa bei 20 °C (Überdruck)
Dichte: 0,83 g/cm³ bei 20 °C Pyknometerglas-Methode nach
Fertigpackung-VO
Löslichkeit
in Wasser: unlöslich
in organischen Lösemitteln: gut löslich (treibgasfreier Anteil)
Verteilungskoeffizient: nicht bestimmt
Viskosität: nicht bestimmt
Lösemitteltrennprüfung: nicht bestimmt
Lösemittelgehalt: > 50 %
 3. Weitere Angaben:
Behälter steht unter Druck. Berstgefahr der Sprühdose bei zu starker Erwärmung.

10. Stabilität und Reaktivität

=====

Zu vermeidende Bedingungen:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen.

Zu vermeidende Stoffe: ---

Gefährliche Zersetzungsprodukte: ---



11. Angaben zur Toxikologie

=====

11.1 Toxikologische Prüfungen:

Nicht durchgeführt, s. Nr. 11.3

11.2 Erfahrungen aus der Praxis:

Bei Einhaltung der Maßnahmen zum Schutz des Anwenders (s. Nr. 8) und der vorgesehenen Lüftung sind bisher keine Fälle von gesundheitlicher Beeinträchtigung des Anwenders oder unbeteiligter Dritter bekannt geworden.

11.3 Allgemeine Bemerkungen:

Akute Toxizität:

LD₅₀ Ratte, akut oral: > 10.000 mg/kg. (Einstufung gemäß konventioneller Methode)

Bei versehentlichem Ansprühen des Körpers aus unmittelbarer Nähe kann Unterkühlung der betroffenen Hautstellen auftreten.

Das im Mittel enthaltene natürliche Pyrethrum ist als solches eine sehr geringtoxische Substanz, so daß bei sachgerechter Anwendung mit Vergiftungserscheinungen bzw. gesundheitlichen Beeinträchtigungen nicht zu rechnen ist. In Ausnahmefällen kann Sensibilisierung/Allergisierung auftreten. Hinterläßt nach Inhalation größerer Mengen kurzzeitig leichtes Betäubungsgefühl (z.B. Zunge).

12. Angaben zur Ökologie

=====

Wirkstoff (natürliches Pyrethrum) wird durch Licht schnell zersetzt. Deshalb keine Persistenz der Rückstände in der Natur oder in Räumen.

Natürliches Pyrethrum ist fischgiftig. Mittel deshalb nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen. Wassergefährdung bei Sprühdosen nicht relevant aufgrund der Inhaltsmenge und der leichten Verdampfbarkeit.

Sprühdosen-Inhalt: WGK 2 (Selbsteinstufung).

13. Hinweise zur Entsorgung:

=====

Die restlos entleerte Sprühdose (Stahlblech) kann der Wiederverwertung zugeführt werden. Abfallschlüssel 200119.

Altbestände/Dosen mit schädlichem Restinhalt siehe Abfallschlüssel 150199D1, besonders überwachungsbedürftiger Abfall. Unter Beachtung behördlicher Vorschriften der Sondermüllbeseitigung zuführen.

14. Angaben zum Transport

=====

GGVE/GGVS:	2/5A
GGVSee/IMDG-Code:	D 9101/Kl. 9
UN-Nr.:	1950
RID/ADR:	2/5A
ICAO/IATA-DGR: ---	
ADNR:	---



15. Vorschriften

=====

Das Produkt bzw. dessen Handhabung und Anwendung unterliegt folgenden Vorschriften:

- Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz, Mittel zur Schädlingsbekämpfung in Räumen.
- Druckgasverordnung/Technische Regeln (TRG) 300.
- Gefahrstoffverordnung:
§ 12 Abs. 4:
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.
Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Enthält 8 Massenprozent leichtentzündliche Bestandteile.

Nicht eingestuft als gesundheitsschädlich, leichtentzündlich etc. nach Anhang II Nr. 2 (Schädlingsbekämpfungsmittel).

16. Sonstige Angaben

=====

Achtung! Sicherheitsdatenblätter informieren Sie über Eigenschaften und Wirkungen unserer Produkte, die für die Arbeitssicherheit und den Umweltschutz beim allgemeinen Umgang, beim Transport, bei der Entsorgung etc. wichtig sind.

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch/Verbrauch unserer Produkte gelten jedoch ausschließlich die speziellen Verwendungs- und Gebrauchsanweisungen, welche zu jeder Packung gehören.

Durch umfangreiche Versuche und sorgfältige Prüfung ist die Eignung des Produktes bei Einhaltung der Gebrauchsanleitung nachgewiesen. Unsere schriftlichen und mündlichen Hinweise beruhen auf bestem momentanem Kenntnisstand. Sie sind jedoch unverbindlich, da Anwendung und Lagerung außerhalb unseres direkten Einflusses liegen. Wir garantieren gleichbleibenden Qualitätsstandard unserer Produkte; Produktbeschreibungen bzw. Angaben über Produkteigenschaften enthalten aber keine Aussagen über die Haftung für etwaige Schäden. Ergänzend gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.
